**Die Landesmeisterschaften in der schönen Lobau**

*Spannend, hochkarätig und sehr erfolgreich: Vom 9. bis 11. Juli fanden im WRC Lobau in Groß Enzersdorf die Landesmeisterschaften Wien und Niederösterreich statt.*

Das Betreiberteam und die Wood Quarter Western Riders haben sich ordentlich ins Zeug gelegt und wieder ein „grandioses Turnier” (O-Ton Enya Oberleitner) organisiert. Es sind viele helfende Hände notwendig gewesen, allen zu danken würde den Rahmen dieses Beitrages sprengen. Doch einige müssen herausgehoben werden: Danke an Patrizia Melcher für die perfekte Organisation der Meldestelle, an Gerhard Schmidt für drei Tage am Mikrophon, an Hausherrin Barbara Hengge für den perfekten Gesamtüberblick, an Harald Platteter für das professionelle Foto-Service und an die Theken-Chefin Rebekka. Ein besonderes Dankeschön gebührt noch Silvia Fürnhammer-Steinbrecher und Toni Kern, die als Chefköche köstliche Gerichte kredenzten.

**Show-Highscore am Freitag**

Der Wettergold war der Show hold, die fast 70 Pferd-Reiterkombinationen fanden perfekte Bedingungen und das Richter-Duo Andrea Zauner und Hannes Gaube konnten einige Plus verteilen. Schon traditionell startete das Turnier Freitag mittags mit den Trails. Die ersten beiden Trails gingen an das „Team Gisi Denk”: Karl Geist holte sich den Sieg im Rookie-Trail, Karin Knotzinger im Amateur.

Auch heuer wurde wieder der Knock On Wood Trail in NA und Open ausgetragen und mit insgesamt 1.000, - Euro plus 100 % Payback gesponsert. Klar, der Andrang war groß: Den ersten GO in NA gewann Alexandra Reindl und ihr „Lotto 6er“ Kaliz Golden Smoke mit einem 144er. Im KoW-Open zeigte die Klosterneuburgerin Enya Oberleitner ihre sensationelle Klasse und wurde dafür mit dem Highscore des gesamten Turniers belohnt: 151,5!

Die Superhorse wurde von Harald Platteter mit 200,- Preisgeld gesponsert. Damit das Geld in der Familie verbleiben kann, musste sich Isabella Platterer ordentlich bemühen … und es ist ihr gelungen: Für einen 141er Score gab es die blaue Schleife samt Geldkuvert. Und dann ging‘s Schlag auf Schlag weiter: Verena Heindl und Honey Bee Henry siegten in der HMS-NA, Johanna Geppl mit JB Sweet Wise in der NA Pleasure und Isabella Platteter zeigte mit ihrem Prettymutchgoldenjac eine 145er-Westernriding. Sonja Mallinger legte mit Jacs Smart Echo in der Amateur Ranch Riding noch etwas darauf und freute sich über den Sieg und den Traumscore von 147! Mit zwei Reinings endete dann der Freitag: In der Rookie Reining ging der Sieg an Stephanie Hruska und KG Sweet Enterprise. Den Open-Sieg holte sich Barbara Hengge mit Smart Sunshine (Owner: Eva Stumwöhrer).

**Die Vorläufe am Samstag**

Um 8 Uhr morgens starteten die Trails. Vanessa Bartl holte sich in der Youth den ersten Platz. Im Rookie- und im Novice Amateur-Trail siegte Verena Heindl vom „Team Vanessa Bauer” – ihre kontinuierlich guten Leistungen brachten ihr am Ende des Turniers auch einen Pokal als All Around Novice Amateur.

Bereits am Samstag fand der zweite Go des Knock On Wood-Trails NA statt. Alexandra Reindl behielt die Nerven, erreichte den höchsten Gesamtscore und freute sich über die wunderschöne KoW-Trophy samt Preisgeld von mehreren hundert Euro.

Und dann ging es gleich mit den ersten Vorläufen weiter: Den Vorlauf Wien gewann Enya Oberleitner, diesmal „nur“ mit 147,5, vor Isabella Platteter und Tanja Braune. Bei den Niederösterreichern setzte sich Karo Kirchl mit LV She is Smooth auf Platz Eins, vor Celina Seywald und Barbara Tröstl.

Verena Heindl freute sich dann noch über einen Sieg in der Rookie HMS und Sarah Pfaff mit FM Miss Dual Spook über Gold in der Rookie Pleasure. Sarah durfte sich am Ende des Turniers dann auch den All Around Rookie freuen.

Den Pleasure Vorlauf Wien gewann Tanja Braune mit Best Black Spook vor Enya Oberleitner und Corinna Leeb. In der NÖ-Pleasure siegte Barbara Hengge mit Smart Leon Bar vor Karo Kirchl und Johanna Geppl. Mit Prettymutchgoldenjac gewann Bella Platteter schließlich auch den Vorlauf Wien Westernriding und Nina Polt mit Supreme Mac O Lena den Vorlauf NÖ.

Monika Tisch gewann mit ihrem Mercedes Golden Kiss die Rookie Ranch Riding. Tanja Braune konnte den Wiener Vorlauf Ranch Riding gewinnen, vor Isabella Platteter und Melanie Paul. Bei den Niederösterreichern war Karo Kirchl und Golden McMuey einmal mehr unschlagbar: 146,5. Zweiter wurde Richard Schwanzer, auf Platz drei kam Nina Polt. Die Youth Ranch Riding gewann Vanessa Bartl und Bobos Smart Player.

Die nächsten Reinings holte sich das „Team Gisi Denk“: Karl Geist und KG Two Jack Badger gewann die NA Reining und Gernot Kuttner mit Shiney Mater die Amateur.

Vanessa Bartl konnte einmal mehr die Youth für sich entscheiden – ihren vielen Siegen sei Dank: Vanessa wurde auch All Around Youth des Turniers.

Viktoria Zachl und der „Oldie“ Smart Pinion 2 gewannen schließlich den Vorlauf Reining Wien, vor Melanie Paul und Elisabeth Netzer. Bei den Niederösterreicherin zirkelte sich Laura Käfer zur Vorlaufssiegerin, vor Barbara Hengge und Caroline Schmoll.

**Tatütata, die Feuerwehr ist da**

Aber der Tag war noch nicht aus – im Gegenteil, denn eigentlich ging es jetzt erst richtig los. Unter großem Hallo wurde die Freestyle Reining ausgetragen. Als Königin der Löwen verkleidet ritt sich Karo Kirchl mit Golden McMuey zum Sieg, die Reiningmanöver waren alle perfekt auf den Gänsehaut-Song „Circle of life“ abgestimmt. In voller Feuerwehr-Montur zirkelte Chiara Seywald zum Bierfest-Klassiker „Feuerwehren” von den Dorfrockern – und holte sich damit Platz Zwei. „Ab in den Süden” (Buddy) ging es für Melanie Paul und Smart Joe Catalyst, die mit Schwimmflügeln und Schwimmnudel gebisslos einritten. Ebenfalls gebisslos und in der lässigen Motorrad-Kluft ihres Vaters, gab Viktoria Zachl zu „Born to be Wild” von Steppenwolf ordentlich Gas. Zu „This is Me” von Keala Settle zeigte Pamela Krenn eine sehr elegante Performance – mit Spins und Slidingstopps im Damensattel! Und Ellen Sennet machte auf Fußball-Göttin und lies ihren Smart Looken Lena einen Ball durch die Showarena kicken – ihr Soundtrack war „He lele” von Velile Mchunus. Diese Freestyle Reining wurde von Westerndreams gesponsert und so freute sich Siegerin Karo über ein schickes Blankett.

Der Ausklang des Samstags ist bei den Woodies schon traditionell: Der Superslide! Hier waren vier Reiter:innen am Start, die begleitet von viel Applaus und lauten Jubel ihre längsten Stopps zu zeigen versuchten. Mit 7,3 Meter gewann schließlich Pamela Krenn und freute sich sehr über das silberne Sieger-Buckle, ebenfalls gesponsert von Westerndreams.

**Den Sponsoren sei Dank!**

Die Landesmeisterschaften sind vor allem auch dank der vielen Sponsoren ein so feiner Erfolg geworden. Nicht nur die langjährigen Unterstützer Westerndreams haben einiges zur Verfügung gestellt, sondern noch viele andere. Von Bemer-Partnerin Daniela Arthold gab es 300,- Geldsponsoring für den KoW-Trail. Das Weingut Bannert hat einige Flaschen ihres preisgekrönten – und wirklich hervorragenden – Rieslings an die Platzierten verteilt. Hanfland hat gesunden Hanfschrot und Leckerlis gebracht, Doskar4equi ein paar Futterkübeln mit bester Pferdepflege und vom neueröffneten Burger-Restaurant Heuwagerl in Orth an der Donau gab es Essensgutscheine. Gegen die Plastikflut und damit Chili, Salat & Co von Silvia und Toni auch in nachhaltigem Geschirr genossen werden kann, hat Rausch Packaging aus Wallern ihre ökologischen Bagasse Schalen samt Besteck gesponsert.

Die Woodies sagen Danke an all die Förderer des Westernreitsports und hoffen auch in den nächsten Jahren wieder auf die grandiose Unterstützung.

**Finale – ohoh!**

Dank der guten Performances in den Vorläufen standen schon morgens die Landesmeisterinnen Allround fest. Tanja Braune bekam die rotweißrote Wiener Schärpe und Celine Seywald freut sich über die gelbblaue NÖ-Schärpe.

Am Sonntag ging es gleich mit dem 2 Go des Open-KoW-Trails los. Hier war Enya Oberleitner unschlagbar. Mit einem Gesamtscore von 302 durfte sie Trophy und über 300,- Euro Preisgeld mit nach Hause nehmen. Im anschließendem Finale-Trail Wien zeigte dann Isabella Platteter Routine und Nerven und holte sich mit einem 151er Score den Landesmeistertitel. Bei den Niederösterreicherin lieferte Andrea Stiel mit Eva Lhotkas Silverdancin Diamond einen 148,5 ab und holte sich mit einem breiten Grinsen den Landesmeistertitel.

Gleich danach ging es mit den Pleasure-Finali weiter: Bei den Wienern überzeugte Best Black Spook und Tanja Braune wurde mit Schärpe, Medaille und Abschwitzdecke von Westerndreams belohnt. Bei den Niederösterreichern flossen dann ganz dicke Freudetränen: Barbara Hengge siegte mit Smart Leon Bar und die Besitzerin Ulrike Berger war außer sich vor lauter Stolz und Freudentaumel.

Bella und Prettymutchgoldenjac alias Alejo wechselten sich dann im Westernriding Finale zum Sieg und bei den Niederösterreichern überzeugte Nina Polt das Richterduo.

Die langjährige Erfahrung in der Ranch Riding machte sich für die Wiener Landesreferentin Gabriele Michalek bezahlt. Sie holte sich mit ihrer Stute Larks Smart Lena den Titel Landesmeisterin Wien Ranch Riding. Die Landesreferentin Niederösterreich, Karo Kirchl, tat es ihrer Kollegin gleich und siegte im NÖ-Finale. Beide Reiterinnen übrigens mit dem gleichen Score: 151!

In den beiden Reining-Finali waren dann einmal mehr die WRC Lobauer unschlagbar. Vorjahressieger Wolfgang Hufnagel verteidigte lässig seinen Titel und bei den Niederösterreicherinnen führte Hausherrin Barbara Hengge Smart Sunshine zum Sieg.